

small BUSINESS WORLD



Nach dem Verkauf der ersten Produkte geht die Arbeit erst richtig los: „Ankommen“ allein reicht nicht. Das „Bleiben“ muss man schaffen.

Alexandra Walter und
Heidrun Walter,
Enzian cultiviert

BITTER MACHT SCHÖN

Von Galtür in die Tube:
Enzian cultiviert von
Alexandra Walter und
Heidrun Walter steht für
nachhaltige Produkte mit
alpiner Note.

TEXT: Tjara-Marie Boine
FOTOS: Enzian cultiviert

In Galtür sprießt auf 1.600 Metern ein kleines Wunder der Natur: der Gelbe Enzian. Was einst als Grundlage für hochprozentige Schnäpse galt, erlebt dank zweier mutiger Unternehmerinnen eine neue Blütezeit – in Form von innovativer bitterstoffhaltiger Hautpflege wie Duschseifen, Lotionen, Seifen und Cremes.

Pioniergeist auf Tirolerisch. Hinter „Enzian cultiviert“ stehen Alexandra Walter, Ärztin, und Heidrun Walter, Produktmanagerin mit Marketingbackground – ein Duo, das nicht nur Freundschaft, sondern auch Unternehmertum verbindet. Der Anstoß kam von Hermanns Schnapsbrennerei – Alexandras Ehemann gilt als erster Enzianbauer Tirols. Gemeinsam wagte man den Schritt, nicht nur die Wurzeln, sondern die gesamte Pflanze nutzbar

zu machen. „Wir wollten keine Ressourcen verschwenden“, erzählt Alexandra. „Wenn man weiß, dass Bitterstoffe entzündungshemmend wirken und die Wundheilung fördern, ist klar: Das Potenzial für Hautpflegeprodukte ist enorm.“ Also legte das Duo mit Handschlagqualität, Bodenhaftung und einer Portion Idealismus los.

An einem Strang. Im Zwei-Frauen-Betrieb ist Multitasking keine Option, sondern tägliche Realität. Vom Jäten auf dem Acker über Marketing bis hin zum Vertrieb – Alexandra und Heidrun machen alles selbst. Unterstützt werden sie dabei, speziell während der Pflanz- und Erntezeiten, von Familie und Freund:innen sowie von Hermann, der seine Schnapsbrennere Expertise in gemeinsame Produktideen einbringt. „Wir laufen oft direkt vom Feld zum Fototermin. Mit erdigen Schuhen und Sakko. Und danach ein netter Austausch mit Kund:innen bei einem Gläschen. Das macht uns Freude“, sagt Heidrun mit einem Augenzwinker.

Gegen den Strom. Neuland zu betreten bringt Herausforderungen mit sich: keine Erfahrungswerte, viel Bürokratie, wenig Rückhalt. Doch statt aufzugeben haben die Gründerinnen professionelle Rezepturen für Seifen, Lotionen und

Cremen aus dem zertifizierten Extrakt von Blüten und Blättern des Gelben Enzians in Arzneimittelqualität entwickeln lassen – aus einem Rohstoff, den vorher noch niemand auf diese Weise genutzt hat. Und die Kund:innen? Die lieben die Produkte. „Viele begleiten unsere Pflanzen beim Wachsen, kennen unsere Geschichte und schätzen die Qualität, die daraus entsteht“, erzählen die beiden. Für sie zählt nicht nur der Verkauf, sondern auch das „Bleiben“ – die langfristige Kundenbindung durch Verlässlichkeit und echtes Engagement.

Blick in die Zukunft. Die Vision von „Enzian cultiviert“ ist klar: mehr Regionalität, weniger Bürokratie. Und natürlich ganz viel Herzblut und Interesse für Produkte, die Tiroler Natur, Wirkstoffwissen und Innovation auf einzigartige Weise verbinden. ●

**Willkommen
in Ihrer Small Business World!**

Sie führen selbst einen kleinen Betrieb?
Melden Sie sich bei uns und zeigen Sie
aller Welt Ihre Small Business World.
Wir freuen uns auf Ihre E-Mail an:
tjara.boine@tirolerin.at